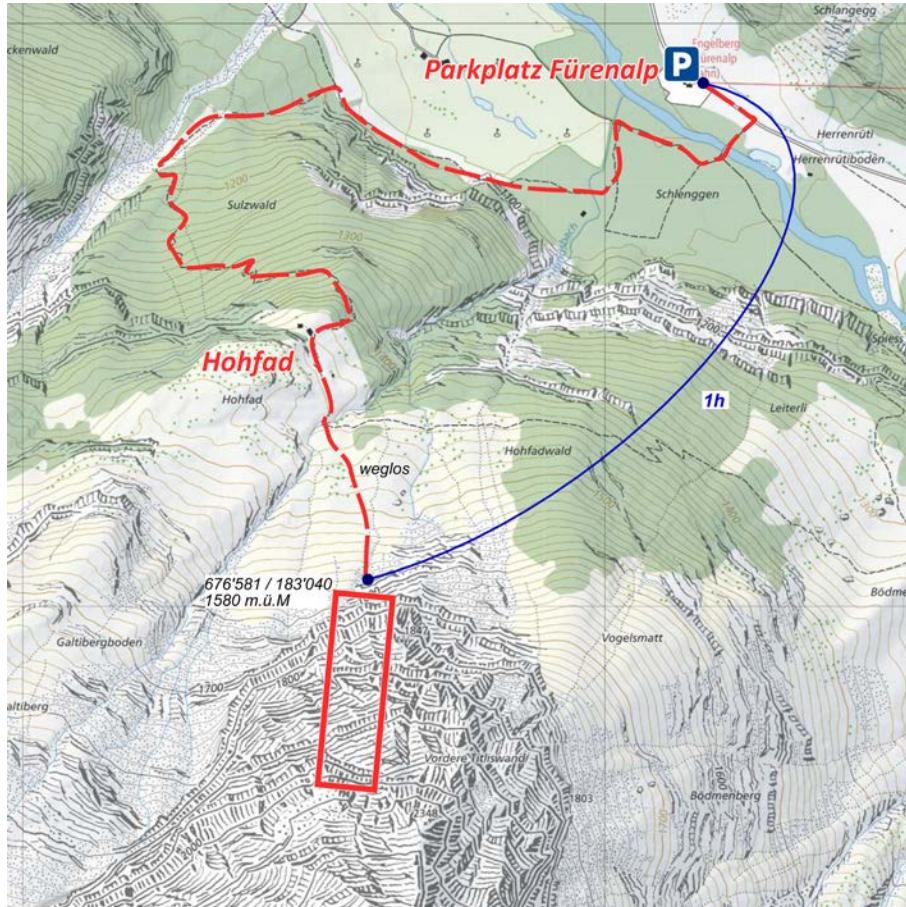




TITLIS NORDWAND "NORDSCHLAMPE"



Semi-Clean!

Klassische Linienführung entlang des markanten Rampensystems. Risse, Platten, Verschnedungen und etwas Wandklettere an typischem Nordwandkalk. Die Route ist lohnend, es muss aber trocken sein! D.h. 2 bis 3 Tage ohne Niederschlag von Vorteil in Kombi mit Föhn. Wenn nass, rutschig!

Anmerkungen

Trotz der tiefen Schwierigkeiten nicht zu unterschätzen! Die Route muss vorwiegend selbst abgesichert werden. Wo es nicht geht, hat es Haken. Das anbringen von mobilen Sicherungsmitteln erfordert Erfahrung. Linie wird bei Gelegenheit durch die ganze Wand geführt.

Routenverlauf

Zustieg ab Fürenalp Talstation über Alp Hohfad an den tiefsten Punkt der Nordwand.

Logische Linienführung.

● ● ● ○ ○ ○ 5c+ (5c+obl.)

🕒 Zustieg: 1h

🌀 9 SL // 350hm

🌟 N

🗓 Juli - September

🏔 1580 // 1930 m.ü.M.

⚠ Nicht unterschätzen!



Tilitis Nordwand "Nordschlampe"

NAME	NORDSCHLAMPE
SCHWIERIGKEIT	5c+ (5c+ obl.)
LÄNGE	9SL, 350m
1. BEGEHUNG	Sommer 2018 S. Speck, D. Perret, R. Lönell
MATERIAL	2 x 50 m 1 Satz Cams (0.3 - 3) & Keile
ABSICHERUNG	Alpin; Mix aus Bohr- & Schlaghaken. Muss ergänzt werden.
BEMERKUNG	Bei der ersten Begehung war die Schlampe feucht macht aber trocken definitiv mehr Spass, ausnahmsweise...

